



## Communiqué des ZKs der Tudeh Partei Iran:

### **Bündeln wir alle unsere Kräfte für die Verteidigung des Friedens und für die Verhinderung des verheerenden Krieges!**

Werte Mitbürger!

Das Regime der Rechtsgelehrten im Iran hat mit seinem Raketenangriff auf zwei US-Stützpunkte im Irak (die Städte Al-Anbar und Erbil) sowohl der Eskalation der entstehenden Krise nach dem Terror von Ghassem Soleimani und seinen Mitstreitern, als auch dem Treiben des Iran in einen verheerenden Krieg einen gefährlichen Dienst erwiesen.

Zu erwähnen ist, dass US-Präsident Trump einige Tage davor bezüglich des militärischen Gegenangriffs seitens des Iran unverschämt gewarnt hatte, dass die USA in diesem Fall 52 strategische Ziele im Iran, darunter auch kulturelle Einrichtungen hart angreifen.



Die Stellungnahmen der iranischen Pasdaran, Jawad Zarif (iranischer Außenminister) und Ali Khamenei (Führer der islamischen Republik) deuten darauf hin, dass das iranische Regime die Hoffnung hat, die USA auf diese Aktion nämlich die „harte Rache“ und „schallende Ohrfeige“ keine Reaktion zu zeigen und damit den Weg für die Verhandlung mit den USA zu öffnen. Khamenei hat in seiner Äußerungen am 08. Januar darauf hingewiesen, dass über diese Lektion hinaus der Präsenz der USA in der Region ein Ende gesetzt werden muss.

Auch die Stellungnahme des irakischen Ministerpräsidenten Adil Abdul-Mahdi in seiner Facebook-Seite ist insofern überlegenswert, weil er dort schreibt, dass der Iran den Irak mündlich über den Raketenangriff informiert hat. Und weiter heißt es dort, dass dieser Angriff nur auf US-Stellungen im Irak beschränkt bleibt.

Der US-Sender CNN berichtete in einer Sendung über die Einschätzung der Militärexperten in Zusammenhang mit dem Raketenangriff Irans auf US-Stützpunkte im Irak wie folgt: Es ist unvernünftig zu glauben, dass das Ziel dieses Angriffs ein Schlag gegen US-Truppen gewesen ist. Vernünftig erscheint jedoch, dass das Ziel dieser Aktion die Vollstreckung des Befehls Khameneis für die Bestrafung der USA gewesen ist.

Die iranische Nachrichtenagentur ILNA zitierte ebenfalls die Aussage eines US-Militärs aus dem Internetportal von CNN, dass die USA vor diesem Angriff eine Warnung erhalten haben und somit könnten sie ihr Personal in Sicherheit bringen.

Werte Mitbürger!

Die Tudeh Partei Iran hat in ihrer Stellungnahme aus Anlass des Terrors Ghassem Soleimani, diesen Akt verurteilt und ihn als Indiz einer verwerflichen Rücksichtslosigkeit der Trump-Regierung gegenüber der internationalen Regeln bezeichnet. Wir sind der Überzeugung, dass alle Anstrengungen unternommen werden müssen, um die Kriseneskalation und die Gefahr einer militärischen Konfrontation entgegenzuwirken.

Wir haben auch bekräftigt, dass die Nutznießer eines Krieges in der Region nur die reaktionärsten Kräfte in dieser Region und in der Welt und die wahre Opfer und Verlierer die breite Massen und Werktätigen sein werden.

Die große Gefahr für den Iran und für die Region besteht darin, dass keines der beiden Oberhäupter im Iran und den USA weder die Interessen der Bürger der Region noch jene ihrer Länder berücksichtigen und auch nicht wahrnehmen werden.

Die Tudeh Partei Iran ruft alle fortschrittlichen und friedliebenden Kräfte im Iran, in der Region und in der Welt auf, alles Mögliche für die Mobilisierung der Weltöffentlichkeit zu unternehmen, um die Spannungen und die Kriegsgefahr zu unterbinden.

Die reaktionären Regimes im Iran und in den USA dürfen nicht die Möglichkeit haben, die Nahost-Region nochmals durch kriegerische Auseinandersetzungen in Schutt und Asche zu legen.

Der Kampf für die Wahrung des Friedens in der Region in der jetzigen Situation, hat die höchste Priorität für die Verteidigung der Interessen der iranischen Bürger!

**Zentralkomitee der Tudeh Partei Iran 08.01.2020**

(Verkürzt aus Communiqué des ZKs der Tudeh Partei Iran, [www.tudehpartyiran.org](http://www.tudehpartyiran.org))